



Der Referent, Walter Krug, ist Vorsitzender Richter a.D. am Landgericht Stuttgart. Seit 1981 war er im Justizdienst des Landes Baden-Württemberg, zwölf Jahre als Familienrichter in erster und zweiter Instanz, davon vier Jahre Zugehörigkeit zum Spezialsenat für Internationales Familienrecht beim OLG Stuttgart. Seit 1995 war er Vorsitzender einer Beschwerdekammer beim Landgericht Stuttgart, die u.a. zuständig ist für Beschwerden in Nachlasssachen, Grundbuchsachen und Internationales Adoptionsrecht. Vor seiner richterlichen Tätigkeit war er Rechtsanwalt mit Schwerpunkten Erbrecht, Grundstücksrecht und Gesellschaftsrecht. Er ist Dozent an der Deutschen Richterakademie für Internationales Erbrecht sowie zu weiteren erbrechtlichen Themen; Autor und Mitautor zahlreicher Fachpublikationen.

10 Vortragsstunden nach § 15 FAO

Das gesamte Seminarangebot der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht finden Sie im Internet unter

www.erbrecht-erbr.de

oder über unsere Veranstaltungsagentur **conventionpartners**

Aktuelle Rechtsprechung zum Erbrecht

- Bewertung des Nachlasses im Pflichtteilsrecht
 - Neues im Pflichtteilsergänzungsrecht
 - Anrechnung lebzeitiger Zuwendungen auf den Pflichtteil beim Berliner Testament
 - Erbengemeinschaft: Veräußerung von Nachlassgrundstücken
 - Vor- und Nacherbschaft: Ausschlagung durch den Nacherben
 - Anforderungen an ein notarielles Nachlassverzeichnis
 - Rechtsbehelfe bei unrichtigem bzw. unvollständigem Nachlassverzeichnis
- Anhand von Beispielfällen wird der Stoff vertieft.

Unwirksame Testamente und der Schutz der beeinträchtigten Erben

- Die häufigsten Gründe für die Unwirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen
 - Die Testierfähigkeit
 - Die Anfechtung eines Testaments wegen Irrtums
 - Die Anfechtung bindender Verfügungen wegen Hinzutretens weiterer Pflichtteilsberechtigter
 - Zuwendungsverbote nach dem Heimrecht (Neuregelung durch die Föderalismusreform)
 - Die Rückabwicklung vermeintlich abgeschlossener Erbfälle
 - Der Erbschaftsanspruch nach § 2018 BGB
 - Die Berichtigung des Grundbuchs
 - Einstweiliger Rechtsschutz im Grundbuchberichtigungsverfahren
 - Die Grundbuchberichtigungsklage.
- Anhand von Beispielfällen wird der Stoff vertieft.

Moderation

Rechtsanwalt und Notar Heinz-Wilhelm Kreft, Oldenburg

Regionalbeauftragter der AG Erbrecht für den OLG-Bezirk Oldenburg



❖ **Bad Zwischenahn, 4. und 5. Mai 2012** ❖

Veranstaltungsort

Hotel Haus am Meer, Auf dem Hohen Ufer 25, 26160 Bad Zwischenahn

Telefon: 04403-9400, Fax: 04403-940300, Email: hotel@hausammeer.de

Im Haus am Meer haben wir für unsere Teilnehmer ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert (Einzelzimmer € 89,-, Doppelzimmer € 125,- inkl. Ammerländer Frühstücksbuffet). Aufgrund der beliebten "Rhododendron-Reisezeit" empfehlen wir Ihnen, die Zimmer schnellstmöglich unter dem Stichwort "AG Erbrecht" abzurufen.

Seminartermin

Freitag, 4. Mai 2012

10.00 bis 18.00 Uhr (6 Vortragsstunden)

Samstag, 5. Mai 2012

9.00 bis 13.30 Uhr (4 Vortragsstunden)

Seminargebühr

Euro 345,- für Mitglieder der AG Erbrecht, der AG Familienrecht und der AG Steuerrecht

Euro 395,- für Nichtmitglieder

jeweils für beide Tage, inkl. Arbeitsunterlagen, Kaffeepausen, Mittagessen sowie ein gemeinsames Abendessen am Freitagabend im Hotelrestaurant. Für die Teilnehmer des Seminars ist das Abendessen in der Seminargebühr enthalten. Für Begleitpersonen kostet das Abendessen 25,- Euro (exklusive Getränke).

Anmeldung für Seminar Nr. Erb1020

- Ich bin Mitglied der AG Erbrecht, der AG Familienrecht
- Ich bin Mitglied der AG Steuerrecht
- Ich bin kein Mitglied
- Ich melde eine Begleitperson zum Abendessen an

**auch per Fax:
022 24 – 988 50 50**

Veranstaltungsagentur der
AG Erbrecht im DAV
conventionpartners gmbh
Reichenberger Str. 38a
53604 Bad Honnef

Vorname /Name

Beruf

Kanzlei

Telefon/Fax

E-mail

Straße

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift